

**Antwort zur Anfrage**

**Nr. AF/0015/2016**

Beratung im **Stadtrat** am **17.03.2016**, TOP öffentliche Sitzung

**Betreff: Anfrage der SPD-Ratsfraktion: Einsatz von Flüchtlingen bei gemeinnützigen Tätigkeiten**

**Antwort:**

*1. Beabsichtigt die Stadt Koblenz von der Möglichkeit, Flüchtlinge für gemeinnützige Arbeiten einzusetzen Gebrauch zu machen?*

Ja. Seit der Eröffnung der ersten städtischen Asylbewerberunterkunft wird die gemeinnützige Tätigkeit in den Asylbewerberunterkünften angeboten und von den Asylbewerbern ausgeübt.

*2. Wenn ja, in welchen Bereichen sollen diese Tätigkeiten für Flüchtlinge angeboten werden?*

Es handelt sich um Reinigungsarbeiten (z. B. Küchen, Gemeinschaftsräume, Waschraum) und die Mithilfe bei der Organisation von Arbeitsabläufen (z.B. Bedienung der Waschmaschinen, Schließdienst bei der Toranlage)

*3. Wie viele Plätze können nach Auffassung der Verwaltung für diesen Zweck bereitgestellt werden?*

In jeder neu geschaffenen Asylbewerberunterkunft können solche Tätigkeiten angeboten werden, daher ist es zurzeit schwierig eine Anzahl der Plätze zu nennen

*4. Ab wann glaubt die Verwaltung diese Möglichkeiten auch in Koblenz anbieten zu können?*

s. Frage 1.